

PTBS – Posttraumatische Belastungsstörung

Symptomcluster

Symptomcluster		Stammhirnreaktion		Psychologische Reaktion
1. Arousal (sog. Hypervigilanz, Übererregung)	➔	Kampf „Fight“	➔	Selbstkritik
2. Vermeidung (Situationen, Orte, Personen, Gedanken)	➔	Flucht „Flight“	➔	Selbstisolation
3. Intrusionen (Einbrüche, Flashbacks, Dissoziationen)	➔	Erstarrung „Freeze“	➔	Selbstbezogenheit

Zusätzliche Symptomcluster für komplexe PTBS

Symptomcluster	Beispiel
4. Störungen der Affektregulation	Schwierigkeiten, Ärger zu modulieren; Depressionen, Dissoziative Symptome (Derealisation, Depersonalisation), Impulsive & risikoreiche Verhaltensweisen; selbstverletzendes, suizidales Verhalten;
5. Negatives Selbstkonzept	Chronisch negative persönliche Glaubens- & Wertevorstellungen, Fehlendes Gefühl von Selbstsicherheit und Kompetenz, vermittelt durch eine scheinbar unberechenbare Umwelt; extremes Misstrauen; Tendenz, erneut zum Opfer zu werden, Fehlende Zukunftsperspektive;
6. Beziehungsstörungen	Asexualität, Promiskuität; ständig negative Beziehungserfahrungen, Kontakt- und Beziehungsschwierigkeiten, Rückzugsverhalten
7. Somatoforme Körperbeschwerden	Wiederholte und anhaltende Leiden an körperlichen Symptomen ohne ärztlichen Befund und ohne erkennbare körperliche Ursache haben.

Bemerkenswerterweise sind **intrusive Symptome** bei der komplexen PTBS **nicht immer festzustellen**. Vielmehr sind **verhindern oder kompensieren** viele der zusätzlichen Symptome der komplexen PTBS Intrusionen, wie Flashbacks, Realitätsverlust, Erstarrungsgefühlen und Arousal. Oder mit einfachen Worten: Statt an Intrusionen leiden Menschen mit komplexer PTBS an (1) Schwierigkeiten am Management ihrer Emotionen, einem (2) chronisch negativem Selbstbild, (3) sich durchziehenden Beziehungsstörungen und (4) unerklärlichen körperlichen Symptomen.